

III Ich bete Gott mit Gott aus ihm und in ihm an:  
Er ist mein Geist, mein Wort, mein Psalm und was ich kann.

V  
Lobt den Herrn, weit und fern,  
Preiset Jesum, meinen Gott,  
Mit Pauken und Trompeten,  
Mit Zinken und mit Flöten,  
Mit Orgeln und Schalmeyen,  
Die laut und helle schreien.  
Lasset hören ihm zu Ehren  
Ein Getöse wunderschöne,  
Saust und schallt mit vollen Chören,  
Lobt den Herrn!

VI  
Rein wie das feinste Gold, steif wie ein Felsenstein,  
Ganz lauter wie Kristall soll dein Gemüte sein.

VII  
Hier liegt der, welcher ist und war, eh' er geworden  
Ein Held, der seinen Feind mit Leiden kann ermorden.  
Willst du ihm werden gleich und Ueberwinder sein,  
So leid, meid, fleuch und stirb in Wohl lust und in Pein.  
Weißt du nicht, wer er ist? So merke diese drei:  
Daß er ein Mensch, ein Gott und dein Erlöser sei.  
Halleluja!

---

Mitwirkende: Der Kreuzchor

Orgel: Kirchenmusikdirektor Bernh. Pfannstiehl  
Leitung: Werner Starke (i. V.)

---

Orgel von Gebr. Jehmlisch, Dresden.

---

Nach der Vesper Turmblasen (Posaunenchor von Pfarrer Adolf Müller):

1. La Canarie, aus „Terpsichore“ von Mich. Praetorius.
2. „Triumph, Triumph“. Mel. 1690.
3. „Erstanden ist der heilig Christ“. 14. Jahrhundert.
4. „Christ lag in Todesbanden“. 1524.

---

### Kirchenmusik in der Kreuzkirche:

Sonntag, den 26. April, vormittags ½ 10 Uhr: „Lobt den Herrn“  
aus der deutschen Singmesse von Joseph Haas.

---

Nächste Vesper: Sonnabend, den 2. Mai, nachm. 6 Uhr.  
(Motette „Singet dem Herrn“ von J. S. Bach) Eintritt mit Programm 20 Pfg.